

Gottesdienst für zu Hause im Januar 2021

Begrüßung

Wir Menschen sind auf gute Beziehungen angewiesen. Freunde sind uns gerade in dieser schwierigen Zeit mit den vielen Einschränkungen sehr wichtig. Freunde sind füreinander da und stützen sich gegenseitig. Daher haben wir diesen Gottesdienst unter das Thema „Freundschaft“ gestellt.

Beginnen wir mit dem Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Lied: **Gottes Liebe ist so wunderbar**

Gottes Liebe ist so wunderbar
Gottes Liebe ist so wunderbar
so wunderbar groß!

So hoch, was kann höher sein?
So tief, was kann tiefer sein?
So weit, was kann weiter sein?
So wunderbar groß!

Gottes Freundschaft...

Gottes Segen...



Gebet:

Jesus, du bist unser Freund.
Du hältst immer zu uns.
Öffne unser Herz für die Begegnung mit dir,
damit wir deine Freundschaft spüren
und unser Herz offen für andere Menschen wird.
Amen

Lesung:

Jesu Freundschaft

(Evangelium nach Johannes 15, 9-17)

Jesus sagte zu den Jüngern:
In meinem Herzen ist eine große Freude.
Ich freue mich, weil mein Vater im Himmel mich und euch sehr lieb hat.
Ich möchte, dass Ihr euch genauso freut.
Ich habe euch genau so lieb wie mein Vater im Himmel.
Ihr könnt immer spüren, dass ich euch lieb habe.
Ihr sollt euch auch gegenseitig lieb haben.
So wie ich euch lieb habe.
So sollt ihr euch wie Freunde lieb haben.
Mit eurem ganzen Herzen.
Jesus erzählte ein Beispiel:
Ein reicher Mann hat einen Diener.
Der reiche Mann gibt dem Diener Befehle.
Der reiche Mann bestimmt alles.
Der Diener tut, was der reiche Mann befohlen hat.

Jesus sagte:
Bei Freunden ist das anders.
Die Freunde überlegen zusammen.
Die Freunde arbeiten zusammen.
Die Freunde besprechen alles zusammen.
Die Freunde halten zusammen.
Die Freunde wissen alle zusammen Bescheid.
Die Freunde haben sich lieb.

Jesus sagte:
Ihr seid meine Freunde.
Ich habe euch lieb.
Ich habe euch alles von Gott erzählt.
Wir haben alles über Gott besprochen.
Tut alles, was ich euch von Gott erzählt habe.
Und was wir besprochen haben.
Gott ist immer bei euch.
Das wichtigste ist:
Dass ihr immer in meiner Liebe bleibt.

Geschichte zu Freundschaft:

Ein neuer Freund

„Du, ich habe einen neuen Freund!“, erzählt Jenny mit leuchtenden Augen ihrer Freundin Maja. „Er ist fruchtbar nett und ich mag ihn wirklich sehr gern.“ Maja und Jenny sind ungefähr 9 Jahre alt und leben in Israel. Sie treffen sich gerade auf der Straße. „Wer denn?“, fragt Maja neugierig. „Ist er aus unserem Ort? Kenn ich ihn schon?“ „Nein, nein. Wo er her ist, weiß ich nicht so genau. Er ist schon viel älter als wir. Eigentlich sogar schon erwachsen.“ „Erwachsen, aber das kann doch gar kein richtiger Freund sein?! Was kann man schon mit Erwachsenen machen? Sie haben kaum Zeit. Und mit uns fangen sie doch auch gar nichts an. Da heißt es doch nur: Du störst, du bist zu klein. Das kannst du noch nicht, oder so ähnlich.“ „Bei meinem Freund nicht. Er ist anders und das gefällt mir an ihm.“, verteidigt Jenny ihren neuen Freund, aber dann sagt sie: „Aber komisch war es schon, wie ich ihn kennen gelernt habe. Eigentlich bin ich erst ziemlich erschrocken.“ „Erzähl doch!“ Die beiden setzen sich in den Schatten eines Baumes am Straßenrand und Jenny beginnt zu erzählen: „Neulich wie ich draußen gespielt habe, kam eine Gruppe Männer vorbei. Sie haben gestritten, das habe ich gehört, aber eigentlich habe ich nicht weiter darauf geachtet. Streitende gibt es ja oft genug. Aber auf einmal hat mich einer von ihnen in ihre Mitte gerufen. Ich bin ziemlich erschrocken, das kannst du dir denken. Er war aber ganz freundlich zu mir. Die anderen haben ziemlich erstaunt, ja sogar betreten geschaut. Vor allem als er zu ihnen sagte: Ihr streitet euch dauernd, wer der Beste, der Größte, der Tollste, der Wichtigste ist. Das ist doch Quatsch. Schaut euch die Jenny an. Wenn ihr wirklich meine Freunde sein und mir nachfolgen wollt, dann freundet euch mit ihr an. Kümmert euch um die Kleinen, die scheinbar Unbedeutenden. Kinder sind Gott ebenfalls wichtig und mir auch. Das hat er gesagt und jetzt ist er mein Freund, Er heißt übrigens Jesus.“

Lied: Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag

Halte die Hände über mich, was auch kommen mag.
Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag
Halte die Hände über mich, was auch kommen mag.
Du bist jederzeit bei mir, wo ich geh und steh
spür ich wenn ich leise bin, dich in meiner Näh,
halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag

Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.
Gibt es Ärger oder Streit und noch mehr Verdruss
weiß ich doch, du bist nicht weit, wenn ich weinen muss.
Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.

Meine Freude, meinen Dank, alles sag ich dir.
Du hältst zu mir guter Gott, spür ich tief in mir.
Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.

Fürbitten:

Die Freundschaft Jesu ist uns zugesagt und wichtig. Daher bitten wir vertrauensvoll:

Jesus, unser Freund, du bist die Mitte, die uns verbindet. Hilf, dass wir uns immer wieder in deinem Namen versammeln.

Jesus, unser Freund, wir beten für alle Menschen, die keinen Freund haben, die traurig, einsam und allein sind. Hilf uns Gemeinschaft und Freundschaft zu schenken.

Jesus, unser Freund, wir bitten für unsere Familien, für unsere Freunde und für alle, die wir lieben. Hilf, dass wir immer in Liebe miteinander verbunden bleiben.

Jesus, unser Freund, wir bitten dich in dieser schweren Zeit. Hilf uns die nötige Geduld und das Verständnis für die erforderlichen Maßnahmen aufzubringen.

Wir wissen, dass du immer für uns da bist, jeden verstehst und lieb hast. Du, der Vater und der Heilige Geist. Amen.

Vaterunser:

All unser Danken und Bitten wollen wir zusammenfassen in dem Gebet, dass Gott uns gelehrt hat:

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme, dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit, in Ewigkeit.
Amen.

Segen:

Der Herr segne und behüte uns.

Er lasse sein Angesicht über uns leuchten
und schenke uns seinen Frieden.

Er erfülle uns mit seiner Liebe.

Er sei unter uns als die Hand, die jeden hält.

Er sei über uns als ein schützendes Dach,
dass alles Bedrohliche von allen abhält.

Er durchdringe unser Herz

mit seiner zärtlichen Liebe und schenke dir immer seine Freundschaft.

Amen.

Dies gewähre uns der gute Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.

Lied: Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signor

Sei gepriesen, du hast die Welt erschaffen
Sei gepriesen, für Sonne, Mond und Sterne
Sei gepriesen, für Meer und Kontinente
Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signor

Sei gepriesen für Licht und Dunkelheiten
Sei gepriesen für Nächte und für Tage
Sei gepriesen für Jahre und Gezeiten
Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signor

Sei gepriesen für Wolken, Wind und Regen
Sei gepriesen, du lässt die Quellen springen
Sei gepriesen, du lässt die Felder reifen
Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signor

